

Stärken

- einfacherer/schnellerer Zugriff auf die Vereine
- Reduktion der Ehrenamtler (weniger Personen)

Schwächen

- bewährte Strukturen werden auseinandergerissen
- größeres Gebiet, größere Schwierigkeiten
- mehr Arbeit auf einzelnen Schultern

SWOT-Analyse

Chancen

- bessere Jugendförderung (effektivere Stützpl., homogenere Ligen)
- Gewinnung jüngerer Mitarbeiter/innen, Ansprache der "Jugend"
- Kommunikation von wichtigen Themen (Vereinsstrukturen, Sportentwicklung)
- transparenter und alle Ebenen einbeziehender Entwicklungsprozess
- Reduktion von Verwaltungsaufwand (Professionalisierung)
- Bündelung schafft Spielräume
- Vereinfachung der Kommunikation
- bessere Möglichkeiten für den Nachwuchs
- Qualität zusammenführen
- Möglichkeit einer Vernetzung, Profitieren vom Nachbarn
- neue, bislang unbekannte Gegner
- attraktiverer und flexiblerer Spielbetrieb

Risiken

- größere Distanz zwischen Verein und unterster Verbandsgliederung
- "Mitnahme" der Vereine, sonst eventuell Verlust von Vereinen
- Übernehmen frei werdende Funktionäre wirklich andere Funktionen?
- Akzeptanz bei den Betroffenen fraglich
- schwierige Kommunikation aufgrund der Größe
- Ehrenamtler gehen ersatzlos verloren
- Reform wird von einigen als zwangsweise Anpassung gesehen
- zu viele Posten/Aufgaben
- WTTV zieht sich durch Zentralisierung aus der Fläche zurück
- erst Veränderung, dann Qualifizierung der Mitarbeiter
- Konsolidierung Kreise: Anfangs- und Spielzeiten
- Bezirke abschaffen: ja / Kreise erhalten: ja